

Erscheint täglich
früh 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition
Johannesgasse 22.
Sprechstunden der Redaktion:
Montag 10—12 Uhr.
Dienstag 5—6 Uhr.
Für die Rückgabe eingelieferter Belege ist nach 10
die Redaktion nicht verantwortlich.

Annahme der für die nächstfolgende
Nummer bestimmten Aufsätze an
Bürotagen bis 5 Uhr Nachmittags,
an Sonn- und Feiertagen bis 1½ Uhr.

In den Filialen für Int.-Annahme:
Otto Stumm, Unterlindenstraße 21.
Louis Völker, Ritterstraße 18, 2.
und bis 1½ Uhr.

Nº 186.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Donnerstag den 5. Juli 1883.

Ausgabe 18.100.

Aboabrechnungszeit vierfach, 4½ Mtl.
incl. Beitragsporto 6 Mtl.
durch die Post bezogen 6 Mtl.
Zeitungssatz 10 Mtl.
Sonderheft für Zeitungslieger
ohne Postbelehrung 20 Mtl.
mit Postbelehrung 45 Mtl.

Zahlerate Säpaliste 20 Mtl.
Gedruckte Schriften laut eisem Preis
vergegenstellt.
Zahlerat für Tag nach letzten Zahl.

Reklamen unter dem Rechenschaftsschrift
die Spalte 60 St.
Zeitung wird seit an die Expedition gegeben.
Satzung präzisierende oder durch Ver-
fügung.

77. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bem. 1. Oktober steht in dem Grashüttchen St. Fleischergasse 5
(Verner's Hof) vor den höheren Räumen des Kaiserlichen
Telegraphenamtes noch die in den 1. und 2. Stockwerk des Vorber-
gebäudes befindet, die Wände, Schaltkabinen, Holznähte
gegenüber Säulen, befindet auf je einem breitflorigen und
großflorigen Rauten-, verläufigen Vorholz und Rahmen
zu vernehmen. Die Wiedergabe der Räume ist von Vor-
mitte 5 Uhr ab gestattet. Wiederholung je 1000 M.

Höhere Auskunft erhält Herr Telegraphendirektor Nach.
Der Auskunft übersteht Herr Telegraphendirektor Nach.
Walter.

Nichtamtlicher Theil.

Graf Chambord.

Der lebende Graf Chambord ist für die französische
Republik eine fortwährende Bedrohung, der tolle eine Freude,
das haben die Verhandlungen des Parlaments über die Maß-
regeln gegen die Prinzen von Orleans gezeigt, und das wird
auch diese Freude sein, da der Herzog schwer erkannt ist. Auf
die Kunde von diesem Ereignis sind drei der Prinzen von
Orleans, welche gegenwärtig in Frankreich sind, nämlich der
Graf von Paris und die Herzige von Nemours und von
Arenberg, nach Arbroath abgereist; der Herzog von Aumale
hat sich an diesem Schritt nicht beteiligt, weil er den
Vertrag des Jahres 1875, durch welchen der Graf Chambord
als das Haupt des französischen Königshauses anerkannt
werden ist, nicht bekräftigte. Der Tod des Großen
Chambord milderte den Prinzen von Orleans die Handlungsfreiheit
zusätzlich und der Graf von Paris wurde also dann
als der direkte Nachkomme Louis Philippe's der einzige
Präident sein. Ob er als solcher auftreten würde, obwohl
dass eine solide Gelegenheit dazu vorliege, darf nach
der bisher von ihm beobachteten Verhältnisse bezweifelt
werden, aber das die Partei, welche hinter den Prinzen steht,
sich zu Thaten rüstet, ist nach dem bisherigen Gang der
Entwicklung sehr wahrscheinlich.

Der Kaiser ist der Republik war an dem Tage erklärt,
an welchem das Gesetz gegen die Prinzen von Orleans die
Aufführung des Gesetzes erhält, an diesen Tagen gab es die
Republikaner zu erkennen, dass sie die Prinzen von Orleans
fürchten und das sie die Wiederherstellung der Monarchie in
Frankreich nur als eine Krise der Zeit betrachten. Die
Notionen, welche das Offizierkorps in den Kreisen liegenden
Châtelaine-Régiments ihres heidenden Oberst, dem Herzog
von Chartres, bereitete, bestätigen die Berechtigung der
verhendenen Befragung. Die Republikaner wurden nun
dass ihnen die Krise der Regierung mehr und mehr aus
der Hand glichen. Als dann endlich das Ministerium
durch langen Unterhändlungen zu Stande gekommen
war, traten die Schwierigkeiten der Lage sehr mit großer
Deutlichkeit hervor. Die neue Regierung erledigte das Heil
der Zukunft allein in der Politik der Abenteuer, ein gewagtes
Unternehmen nach dem anderen wurde mit größtem Leid-
sinn in Sturm gezeigt, und jetzt, wo der Krieg in drei
überseeischen Ländern zu gleicher Zeit entbrannte, ist nun
ein neuer großer Krieg mit China unmittelbar bevorstehend,
womit zugleich der finanzielle Bankrott sein drohendes
Ausmaß in beträchtlicher Nähe. Dann kommen die Zunahmen
der Anarchisten und der Comité mit der Curie
wegen Besetzung der Hospitalitätsgründungen — woher das
Ministerium blieb, überall bausen sich die Schwierigkeiten
und Verlegenheiten und mitten in diese Symptome des
beginnenden allgemeinen Zusammenbruchs des republikanischen
Institutionen kommt die Rücksicht von der höheren Erziehung
des Grafen Chambord. Erst der Tod möchte ein, wie man
allgemein zu erwarten scheint, dann sind die Tage des Minis-
teriums heran gebracht und eine neue Verwaltung wird nicht
lange auf sich warten lassen. Die Regierung in der Haupt-
stadt ist schon jetzt, wo das Ereignis noch nicht eingetreten
ist, so groß, dass der nichts Anderes gesprochen wird als
dass der Staatlichkeit des Grafen Chambord und des Be-
vollkommens der Prinzen von Orleans, selbst Louis Michel und
die Zustimmung finden im Vergleich damit zu angemäßlicher
Bedeutungswürdigkeit hierauf, die Wahrheit Frankreichs sind
noch nicht so stark gerichtet und mit Spannung sieht
man den Todesschlag entgegen. Als Herr der Gedenk-
stätten, bezeichnete er das Jahr 1858 als dasjenige
in welchem die Republik durch die Reform des Senats
befestigt werden müsse, er vertrug eine in sich geniale
Regierung zu haben, welche sich nicht bloß als
die Volltreue des Willens der Nation, sondern auch
als zur Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den
nächsten Wahlen hindurch zu lugieren. Der Wille war gut,
aber ob die Kraft aushandeln wird, in mindestens jene unsterbliche
es als vollständig, das war einmal eine dauernde
Regierung zu haben, und er dement ist, dass französische
Staatschaft glücklich durch alle Stürme bis zu den

Dort betrachtet man seitens der Mittleren den Nachweis als erbracht, daß einrichtendes Fallel ohne Aufnahme der Petitionen die Waffenbewaffnung des Volkes nicht durchzuführen sei werde. Auch in diesem Falle ist nicht etwa die Amerikanische einer verantwortlichen Rechtsprechung und der Wunsch ihrer Beleidigung das treibende Motiv, sondern die dominante Tendenz, welche seit die Oberhand gewinnt, sobald es sich um Dinge handelt, die mit der Verfestigung oder Verfolgungslösung des kriegerischen Auszuges der Republik in Verbindung stehen.

* Die Schäfer und Repräsentationsgeschenk der Botschafter und bevollmächtigten Minister der französischen Republik sind nun folgendermaßen fixiert: 130,000 Frs. für die Botschafter in Berlin und Neapel; 60,000 Frs. für den bevollmächtigten Minister in Bern; 190,000 Frs. für den Botschafter in Konstantinopel; 110,000 Frs. für den Botschafter in Madrid; 100,000 Frs. für den Botschafter in Rom; 240,000 Frs. für den Botschafter in Petersburg; 160,000 Frs. für den Botschafter in Wien. Es gibt nun bevollmächtigte Minister zweiter Classe mit 30,000 Frs., und dritter mit 24,000 Frs. mit Ausdruck der Repräsentationsbeschränkung. Die Schäfer zweiter Classe beispielsweise Gehälter: in Peking 60,000 Frs., in Washington, Tokio (Japan) und Rio de Janeiro ein Jeder 40,000 Frs., in Buenos-Aires 45,000 Frs., in Le Havre 36,000 Frs., in Athen 35,000 Frs., in Brüssel, Haag und Valparaíso ein Jeder 20,000 Frs., in Kopenhagen, Lima, München, Stockholm und Tunis jeder 20,000 Frs., in Belgrad 25,000 Frs., in Santiago (Chile) 20,000 Frs., in Belgrad 7000 Frs., in Tanger 8000 Frs., in Port-au-Prince 7000 Frs.

* Wie man aus Singapores schreibt, folgt die Strafregierung dem Vorbild Frankreichs wider Anan mit gespannter Aufmerksamkeit, und die östliche Seite Singapores blickt durchdringend der Ansicht, daß wenn Frankreich seine Souveränität über jenes Königreich an Stelle der chinesischen ständigen sollte, England als Gegenstück unverzüglich die gesuchte malaiische Halbinsel annehmen müsse. Denn mit dem Moment, wo die französische Flotte in Asien eingesetzt wird, erhält England ein wichtiges Interesse an der Herstellung der territorialen Zusammenhang zwischen seinem fernöstlichen Reichsteile in Malakka und der Provinz Tenasserim, sowie dem Königreich Siam, welches lediglich im Grunde genommen nichts ist, als ein Anhänger des indischen Colonialreichs.

* Der Ausbruch der Cholera in Egypten hat Anlaß gegeben, die Rückführung der englischen Truppen aus Egypten wieder ins Auge zu rufen. Lord Hartington hat, wie noch erinnert sein dürfte, in März im Hause der Gemeinen erklärt, daß die Truppen höchstens jene Monate in Egypten verbleiben würden, und dadurch die Räuber, welche gegen die Regierung den Vorwurf erhoben hatten, daß sie Egypten zu unzureichend beschützen, zum Schweigen gezwungen. Zu jener Zeit waren die stabilen Mitglieder des Cabinets überzeugt, daß die Aufrechterhaltung der Ruhe während der Reorganisation Egyptens die Befreiung der Truppen im Lande ertheile; gegenwärtig sind jedoch Herr Chamberlain und Sir Charles Dilke der Ansicht, daß man die erste sich darbietende Gelegenheit ergreifen sollte, um das Land zu evakuieren und den Truppen die Rückreise zu überlassen, das Land nach ihrem Rücktritt zu regieren. Es ist plausibel wahrscheinlich, daß das Cabinet, wenn es nicht die Cholera zum Verbotne für die Rückführung der Truppen nehmen sollte, die Rückführung Egyptens, während des nächsten Winters, wo es keinen Angriffen der Revolutionspartei in der Sommer ausgesetzt sein wird, aufzuheben läßt. Die Anstrengungen des Majors Dering in dieser Sache beginnen in den Londoner politischen Kreisen immer mehr Anhänger zu gewinnen und immer stärker tritt gegenwärtig die Tendenz auf, den Einfluß Englands nicht zur Ausübung irgend einer Preßfreiheit auf die Verwaltung Egyptens im Allgemeinen, sondern vielmehr zur Sicherung und Gewährleistung der Unverzüglichkeit des Suez-Kanaals anzunehmen.

* Die bevorstehenden Herbstanfälle in den Vereinigten Staaten von Amerika bringen natürlich auch schon die nächste Präsidentenwahl in Anregung. Auf Seiten der republikanischen Partei ist man in dieser Beziehung noch ziemlich still, im demokratischen Lager aber geht es uns sehr lebhaft vor. So werden z. B. wiederum der alte Samual J. Tilden von New-York und Thomas A. Hendricks aus Indiana für die Kämmer des Präsidenten und des Vizepräsidenten in Verschlag gebracht, doch scheinen bis jetzt keine Kandidaturen im Volle wenig Hoffnung zu finden. Anders steht es mit Joseph E. Mc. Donald aus Indiana und Henry W. Stern aus New-York; doch ist hierbei zu beachten, daß der alte ehrliche Hendricks ein entschiedener Gegner seines engeren Landsmannes Mc. Donald ist. Wederheit ist auch davon die Rede, daß im Jahre 1884 eine dritte politische Partei mit einem Präsidentschaftskandidaten in die Wahlarena einzetrete. Wenn dies wirklich der Fall wäre, so könnte es sich leicht erinnern, daß keiner der drei Präsidentschaftskandidaten bei den Wahlen die vom Gesetz vorgeschriebene Stimmenzahl erreichte. Nach der Constitution wurde dann die Sache an den Kongress gelangt, und hier hat die Partei der Demokraten die Majorität. Im nächsten Jahre sind im Conreste folgende Staaten demokratisch vertreten: Alabama, Arkansas, California, Connecticut, Delaware, Georgia, Indiana, Kentucky, Louisiana, Maryland, Michigan, Mississippi, Missouri, Nevada, New-Jork, New-Carolina, Ohio, Süd-Carolina, Tennessee, Texas, West-Virginia und Wisconsin, zusammen also 22 Staaten. Republikanisch sind folgend 15 Staaten: Colorado, Illinois, Iowa, Kansas, Maine, Massachusetts, Minnesota, Nebraska, New-Hampshire, New-Jersey, Oregon, Pennsylvania, Rhode-Island, Vermont und Virginia. Letztere summt Florida. Die demokratische Partei ist gegenwärtig in allen Theilen der Union stark vertreten, ja eigentlich am stärksten, namentlich im äußersten Süden, aber auch im Westen, Norden und selbst im Osten (in Massachusetts). Die demokratischen Abgeordneten im Congress sind gegenwärtig 100, während die Republikanischen 102 sind.

* Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Berlin, 2. Juli. Der Reichskanzler Fürst Bismarck hat einen Tag früher, als er anfangs beschäftigt hatte, Berlin verlassen und ist heute (wie schon telegraphisch gemeldet, D. R.) Nachmittag 3½ Uhr mit dem Courierzug der Hamburger Bahn zunächst nach Friederikenstraße begeben, von wo er voraussichtlich die Fahrt nach Flensburg zum Europa-gebroich antrat. Die Bahn soll nach Flensburg zum Europa-gebroich antrat. Wie alle Pläne des Königs, zu denen selbstredend auch seine Weichen gehören, zu ihrer Ausführung in liefern Gezeitung gehabt hat, so war es auch mit der deutigen Absicht, die selbst der Verwaltung der Hamburger Bahn ganz unvermeidlich kam und derselben erst wenige Stunden später angezeigt wurde. Der Fürst geht gemeinsam mit dem Landtag, der heute seine Sitzungen geschlossen hat, in die Ferien und wird sich einschließen den alten nicht schlechten Sohn vollständig erhalten. Der Kanzler reiste am Abend erschien der Prinz und General-Gouverneur von Altona, entgegen. Der Kriegsminister General-Lieutenant von Bismarck d. Schlesischen, ist heute hier eingetroffen.

— Berlin, 2. Juli. Der Reichskanzler Fürst Bismarck hat einen Tag früher, als er anfangs beschäftigt hatte, Berlin verlassen und ist heute (wie schon telegraphisch gemeldet, D. R.) Nachmittag 3½ Uhr mit dem Courierzug der Hamburger Bahn zunächst nach Friederikenstraße begeben, von wo er voraussichtlich die Fahrt nach Flensburg zum Europa-gebroich antrat. Die Bahn soll nach Flensburg zum Europa-gebroich antrat. Wie alle Pläne des Königs, zu denen selbstredend auch seine Weichen gehören, zu ihrer Ausführung in liefern Gezeitung gehabt hat, so war es auch mit der deutigen Absicht, die selbst der Verwaltung der Hamburger Bahn ganz unvermeidlich kam und derselben erst wenige Stunden später angezeigt wurde. Der Fürst geht gemeinsam mit dem Landtag, der heute seine Sitzungen geschlossen hat, in die Ferien und wird sich einschließen den alten nicht schlechten Sohn vollständig erhalten. Der Kanzler reiste am Abend erschien der Prinz und General-Gouverneur von Altona, entgegen. Der Kriegsminister General-Lieutenant von Bismarck d. Schlesischen, ist heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von Oldenburg sind heute hier angekommen.

— Neuviert. 3. Juli. Die Prinzessin Heinrich der Niederlande ist zum Besuch der fiktiven Familie heute hier eingetroffen.

— Neuviert. 3. Juli. Der Prinz und die Prinzessin Alexander von

Schwarzburg.

Perle Thüringen.

Hotel Thüringer Hof.

Einem hochgezogenen reisenden Businam erlaubt ich mit mein
heit eingerichtetes Hotel gebraucht zu empfehlen. Besitz von
Hochherrn Prof. Carl Noeller.

Anfang

Elektrischer Beleuchtungen

mit Bogen und Glühlampen
empfiehlt zu Originalschilder für die Firma

Siemens & Halske in Berlin

und die **Deutsche Edison-Gesellschaft**
der Betreiber des Leipziger Theaters und des Herrenhauses Sachsen-

Oscar Schöppé,

Vogelische Straße 2.

Für Magenleidende

Erstellt empf., ausführ. Tarragona - Wein
1 Fl. A 1.25 u. 1.50, Priors 2 Fl. A 1.75 - 2.50, Malaga,
Portwein, Xeres, Madeira, Tokay, Ruster etc. Die Spanische
Weinhandlung Reinhold Ackermann, Katharinen-
strasse 19. In der Weinstube 1/4 Liter Tarragona 40.-

Tageskalender.

Kaiserliche Telegraphen-Anstalten.

1. R. Telegraphen-Amst. 1: Städte 5. R. Postamt 4 (Wittelsbach).
Münchberg 5.

2. R. Postamt 1 (Münchberg). 7. R. Postamt 7 (Königlicher Stein-
bach).

3. R. Postamt 2 (Leipzig-Dresden) 8. R.
Postamt 3 (Leipzig).

4. R. Postamt 3 (Weimar). 9. R. Postamt 8 (Wittenberg). 10.

5. R. Postamt 9 (Neustadt. Goslar's. Hof) und 10.

(Wittelsbach) haben Telegrafenbetrieb nicht statt; das erfordert

ein ausreichendes Telegramm zur Belegung an die nächste

Telegraphenanstalt.

2. Bei den Postämtern 1-8 und 11 sind Post- und Telegrafen-

betriebliches Abrechnungsamt (Wittelsbach) von 7 bis 8 Uhr, 8 bis 9 Uhr Abend, Sonntag von 7 bis 8 Uhr früh bis 9 Uhr, von 5 bis 8 Uhr Abend). Die Postämter 1, 2 und 3 sind für die Ausgabe d. von Telegrammen außer während der

Postabrechnungen an den Posttagen auch von 8 bis 9 Uhr

abrechnbar.

3. Bei den Postämtern 1 werden immerwährend,

auch in der Nachtzeit, Telegramme zur Sicherung

angemommen.

4. Das Postamt Nr. 9 (Neustadt. Wittenberg) ist nur an Posttagen von 11-4 Uhr zur Annahme von Telegrammen geöffnet.

Handwerker-Bureau im Schloß Wittenberg, Thurnstraße 1, Eingang

durch über der Poste befindlich. Die Bureauamt ist Bedienungs-

zeit von 8 Uhr Samstag bis 1/2 Uhr Sonnabend, Sonn- und

Festtagen von 9 bis 12 Uhr Sonnabend.

5. Die Postämter 10 (Wittenberg), 11 (Leipzig), 12 (Dresden), 13 (Wittenberg), 14 (Leipzig), 15 (Dresden), 16 (Leipzig), 17 (Dresden), 18 (Leipzig), 19 (Leipzig), 20 (Leipzig), 21 (Leipzig), 22 (Leipzig), 23 (Leipzig), 24 (Leipzig), 25 (Leipzig), 26 (Leipzig), 27 (Leipzig), 28 (Leipzig), 29 (Leipzig), 30 (Leipzig), 31 (Leipzig), 32 (Leipzig), 33 (Leipzig), 34 (Leipzig), 35 (Leipzig), 36 (Leipzig), 37 (Leipzig), 38 (Leipzig), 39 (Leipzig), 40 (Leipzig), 41 (Leipzig), 42 (Leipzig), 43 (Leipzig), 44 (Leipzig), 45 (Leipzig), 46 (Leipzig), 47 (Leipzig), 48 (Leipzig), 49 (Leipzig), 50 (Leipzig), 51 (Leipzig), 52 (Leipzig), 53 (Leipzig), 54 (Leipzig), 55 (Leipzig), 56 (Leipzig), 57 (Leipzig), 58 (Leipzig), 59 (Leipzig), 60 (Leipzig), 61 (Leipzig), 62 (Leipzig), 63 (Leipzig), 64 (Leipzig), 65 (Leipzig), 66 (Leipzig), 67 (Leipzig), 68 (Leipzig), 69 (Leipzig), 70 (Leipzig), 71 (Leipzig), 72 (Leipzig), 73 (Leipzig), 74 (Leipzig), 75 (Leipzig), 76 (Leipzig), 77 (Leipzig), 78 (Leipzig), 79 (Leipzig), 80 (Leipzig), 81 (Leipzig), 82 (Leipzig), 83 (Leipzig), 84 (Leipzig), 85 (Leipzig), 86 (Leipzig), 87 (Leipzig), 88 (Leipzig), 89 (Leipzig), 90 (Leipzig), 91 (Leipzig), 92 (Leipzig), 93 (Leipzig), 94 (Leipzig), 95 (Leipzig), 96 (Leipzig), 97 (Leipzig), 98 (Leipzig), 99 (Leipzig), 100 (Leipzig), 101 (Leipzig), 102 (Leipzig), 103 (Leipzig), 104 (Leipzig), 105 (Leipzig), 106 (Leipzig), 107 (Leipzig), 108 (Leipzig), 109 (Leipzig), 110 (Leipzig), 111 (Leipzig), 112 (Leipzig), 113 (Leipzig), 114 (Leipzig), 115 (Leipzig), 116 (Leipzig), 117 (Leipzig), 118 (Leipzig), 119 (Leipzig), 120 (Leipzig), 121 (Leipzig), 122 (Leipzig), 123 (Leipzig), 124 (Leipzig), 125 (Leipzig), 126 (Leipzig), 127 (Leipzig), 128 (Leipzig), 129 (Leipzig), 130 (Leipzig), 131 (Leipzig), 132 (Leipzig), 133 (Leipzig), 134 (Leipzig), 135 (Leipzig), 136 (Leipzig), 137 (Leipzig), 138 (Leipzig), 139 (Leipzig), 140 (Leipzig), 141 (Leipzig), 142 (Leipzig), 143 (Leipzig), 144 (Leipzig), 145 (Leipzig), 146 (Leipzig), 147 (Leipzig), 148 (Leipzig), 149 (Leipzig), 150 (Leipzig), 151 (Leipzig), 152 (Leipzig), 153 (Leipzig), 154 (Leipzig), 155 (Leipzig), 156 (Leipzig), 157 (Leipzig), 158 (Leipzig), 159 (Leipzig), 160 (Leipzig), 161 (Leipzig), 162 (Leipzig), 163 (Leipzig), 164 (Leipzig), 165 (Leipzig), 166 (Leipzig), 167 (Leipzig), 168 (Leipzig), 169 (Leipzig), 170 (Leipzig), 171 (Leipzig), 172 (Leipzig), 173 (Leipzig), 174 (Leipzig), 175 (Leipzig), 176 (Leipzig), 177 (Leipzig), 178 (Leipzig), 179 (Leipzig), 180 (Leipzig), 181 (Leipzig), 182 (Leipzig), 183 (Leipzig), 184 (Leipzig), 185 (Leipzig), 186 (Leipzig), 187 (Leipzig), 188 (Leipzig), 189 (Leipzig), 190 (Leipzig), 191 (Leipzig), 192 (Leipzig), 193 (Leipzig), 194 (Leipzig), 195 (Leipzig), 196 (Leipzig), 197 (Leipzig), 198 (Leipzig), 199 (Leipzig), 200 (Leipzig), 201 (Leipzig), 202 (Leipzig), 203 (Leipzig), 204 (Leipzig), 205 (Leipzig), 206 (Leipzig), 207 (Leipzig), 208 (Leipzig), 209 (Leipzig), 210 (Leipzig), 211 (Leipzig), 212 (Leipzig), 213 (Leipzig), 214 (Leipzig), 215 (Leipzig), 216 (Leipzig), 217 (Leipzig), 218 (Leipzig), 219 (Leipzig), 220 (Leipzig), 221 (Leipzig), 222 (Leipzig), 223 (Leipzig), 224 (Leipzig), 225 (Leipzig), 226 (Leipzig), 227 (Leipzig), 228 (Leipzig), 229 (Leipzig), 230 (Leipzig), 231 (Leipzig), 232 (Leipzig), 233 (Leipzig), 234 (Leipzig), 235 (Leipzig), 236 (Leipzig), 237 (Leipzig), 238 (Leipzig), 239 (Leipzig), 240 (Leipzig), 241 (Leipzig), 242 (Leipzig), 243 (Leipzig), 244 (Leipzig), 245 (Leipzig), 246 (Leipzig), 247 (Leipzig), 248 (Leipzig), 249 (Leipzig), 250 (Leipzig), 251 (Leipzig), 252 (Leipzig), 253 (Leipzig), 254 (Leipzig), 255 (Leipzig), 256 (Leipzig), 257 (Leipzig), 258 (Leipzig), 259 (Leipzig), 260 (Leipzig), 261 (Leipzig), 262 (Leipzig), 263 (Leipzig), 264 (Leipzig), 265 (Leipzig), 266 (Leipzig), 267 (Leipzig), 268 (Leipzig), 269 (Leipzig), 270 (Leipzig), 271 (Leipzig), 272 (Leipzig), 273 (Leipzig), 274 (Leipzig), 275 (Leipzig), 276 (Leipzig), 277 (Leipzig), 278 (Leipzig), 279 (Leipzig), 280 (Leipzig), 281 (Leipzig), 282 (Leipzig), 283 (Leipzig), 284 (Leipzig), 285 (Leipzig), 286 (Leipzig), 287 (Leipzig), 288 (Leipzig), 289 (Leipzig), 290 (Leipzig), 291 (Leipzig), 292 (Leipzig), 293 (Leipzig), 294 (Leipzig), 295 (Leipzig), 296 (Leipzig), 297 (Leipzig), 298 (Leipzig), 299 (Leipzig), 300 (Leipzig), 301 (Leipzig), 302 (Leipzig), 303 (Leipzig), 304 (Leipzig), 305 (Leipzig), 306 (Leipzig), 307 (Leipzig), 308 (Leipzig), 309 (Leipzig), 310 (Leipzig), 311 (Leipzig), 312 (Leipzig), 313 (Leipzig), 314 (Leipzig), 315 (Leipzig), 316 (Leipzig), 317 (Leipzig), 318 (Leipzig), 319 (Leipzig), 320 (Leipzig), 321 (Leipzig), 322 (Leipzig), 323 (Leipzig), 324 (Leipzig), 325 (Leipzig), 326 (Leipzig), 327 (Leipzig), 328 (Leipzig), 329 (Leipzig), 330 (Leipzig), 331 (Leipzig), 332 (Leipzig), 333 (Leipzig), 334 (Leipzig), 335 (Leipzig), 336 (Leipzig), 337 (Leipzig), 338 (Leipzig), 339 (Leipzig), 340 (Leipzig), 341 (Leipzig), 342 (Leipzig), 343 (Leipzig), 344 (Leipzig), 345 (Leipzig), 346 (Leipzig), 347 (Leipzig), 348 (Leipzig), 349 (Leipzig), 350 (Leipzig), 351 (Leipzig), 352 (Leipzig), 353 (Leipzig), 354 (Leipzig), 355 (Leipzig), 356 (Leipzig), 357 (Leipzig), 358 (Leipzig), 359 (Leipzig), 360 (Leipzig), 361 (Leipzig), 362 (Leipzig), 363 (Leipzig), 364 (Leipzig), 365 (Leipzig), 366 (Leipzig), 367 (Leipzig), 368 (Leipzig), 369 (Leipzig), 370 (Leipzig), 371 (Leipzig), 372 (Leipzig), 373 (Leipzig), 374 (Leipzig), 375 (Leipzig), 376 (Leipzig), 377 (Leipzig), 378 (Leipzig), 379 (Leipzig), 380 (Leipzig), 381 (Leipzig), 382 (Leipzig), 383 (Leipzig), 384 (Leipzig), 385 (Leipzig), 386 (Leipzig), 387 (Leipzig), 388 (Leipzig), 389 (Leipzig), 390 (Leipzig), 391 (Leipzig), 392 (Leipzig), 393 (Leipzig), 394 (Leipzig), 395 (Leipzig), 396 (Leipzig), 397 (Leipzig), 398 (Leipzig), 399 (Leipzig), 400 (Leipzig), 401 (Leipzig), 402 (Leipzig), 403 (Leipzig), 404 (Leipzig), 405 (Leipzig), 406 (Leipzig), 407 (Leipzig), 408 (Leipzig), 409 (Leipzig), 410 (Leipzig), 411 (Leipzig), 412 (Leipzig), 413 (Leipzig), 414 (Leipzig), 415 (Leipzig), 416 (Leipzig), 417 (Leipzig), 418 (Leipzig), 419 (Leipzig), 420 (Leipzig), 421 (Leipzig), 422 (Leipzig), 423 (Leipzig), 424 (Leipzig), 425 (Leipzig), 426 (Leipzig), 427 (Leipzig), 428 (Leipzig), 429 (Leipzig), 430 (Leipzig), 431 (Leipzig), 432 (Leipzig), 433 (Leipzig), 434 (Leipzig), 435 (Leipzig), 436 (Leipzig), 437 (Leipzig), 438 (Leipzig), 439 (Leipzig), 440 (Leipzig), 441 (Leipzig), 442 (Leipzig), 443 (Leipzig), 444 (Leipzig), 445 (Leipzig), 446 (Leipzig), 447 (Leipzig), 448 (Leipzig), 449 (Leipzig), 450 (Leipzig), 451 (Leipzig), 452 (Leipzig), 453 (Leipzig), 454 (Leipzig), 455 (Leipzig), 456 (Leipzig), 457 (Leipzig), 458 (Leipzig), 459 (Leipzig), 460 (Leipzig), 461 (Leipzig), 462 (Leipzig), 463 (Leipzig), 464 (Leipzig), 465 (Leipzig), 466 (Leipzig), 467 (Leipzig), 468 (Leipzig), 469 (Leipzig), 470 (Leipzig), 471 (Leipzig), 472 (Leipzig), 473 (Leipzig), 474 (Leipzig), 475 (Leipzig), 476 (Leipzig), 477 (Leipzig), 478 (Leipzig), 479 (Leipzig), 480 (Leipzig), 481 (Leipzig), 482 (Leipzig), 483 (Leipzig), 484 (Leipzig), 485 (Leipzig), 486 (Leipzig), 487 (Leipzig), 488 (Leipzig), 489 (Leipzig), 490 (Leipzig), 491 (Leipzig), 492 (Leipzig), 493 (Leipzig), 494 (Leipzig), 495 (Leipzig), 496 (Leipzig), 497 (Leipzig), 498 (Leipzig), 499 (Leipzig), 500 (Leipzig), 501 (Leipzig), 502 (Leipzig), 503 (Leipzig), 504 (Leipzig), 505 (Leipzig), 506 (Leipzig), 507 (Leipzig), 508 (Leipzig), 509 (Leipzig), 510 (Leipzig), 511 (Leipzig), 512 (Leipzig), 513 (Leipzig), 514 (Leipzig), 515 (Leipzig), 516 (Leipzig), 517 (Leipzig), 518 (Leipzig), 519 (Leipzig), 520 (Leipzig), 521 (Leipzig), 522 (Leipzig), 523 (Leipzig), 524 (Leipzig), 525 (Leipzig), 526 (Leipzig), 527 (Leipzig), 528 (Leipzig), 529 (Leipzig), 530 (Leipzig), 531 (Leipzig), 532 (Leipzig), 533 (Leipzig), 534 (Leipzig), 535 (Leipzig), 536 (Leipzig), 537 (Leipzig), 538 (Leipzig), 539 (Leipzig), 540 (Leipzig), 541 (Leipzig), 542 (Leipzig), 543 (Leipzig), 544 (Leipzig), 545 (Leipzig), 546 (Leipzig), 547 (Leipzig), 548 (Leipzig), 549 (Leipzig), 550 (Leipzig), 551 (Leipzig), 552 (Leipzig), 553 (Leipzig), 554 (Leipzig), 555 (Leipzig), 556 (Leipzig), 557 (Leipzig), 558 (Leipzig), 559 (Leipzig), 560 (Leipzig), 561 (Leipzig), 562 (Leipzig), 563 (Leipzig), 564 (Leipzig), 565 (Leipzig), 566 (Leipzig), 567 (Leipzig), 568 (Leipzig), 569 (Leipzig), 570 (Leipzig), 571 (Leipzig), 572 (Leipzig), 573 (Leipzig), 574 (Leipzig), 575 (Leipzig), 576 (Leipzig), 577 (Leipzig), 578 (Leipzig), 579 (Leipzig), 580 (Leipzig), 581 (Leipzig), 582 (Leipzig), 583 (Leipzig), 584 (Leipzig), 585 (Leipzig), 586 (Leipzig), 587 (Leipzig), 588 (Leipzig), 589 (Leipzig), 590 (Leipzig), 591 (Leipzig), 592 (Leipzig), 593 (Leipzig), 594 (Leipzig), 595 (Leipzig), 596 (Leipzig), 597 (Leipzig), 598 (Leipzig), 599 (Leipzig), 600 (Leipzig), 601 (Leipzig), 602 (Leipzig), 603 (Leipzig), 604 (Leipzig), 605 (Leipzig), 606 (Leipzig), 607 (Leipzig), 608 (Leipzig), 609 (Leipzig), 610 (Leipzig), 611 (Leipzig), 612 (Leipzig), 613 (Leipzig), 614 (Leipzig), 615 (Leipzig), 616 (Leipzig), 617 (Leipzig), 618 (Leipzig), 619 (Leipzig), 620 (Leipzig), 621 (Leipzig), 622 (Leipzig), 623 (Leipzig), 624 (Leipzig), 625 (Leipzig), 626 (Leipzig), 627 (Leipzig), 628 (Leipzig), 629 (Leipzig), 630 (Leipzig), 631 (Leipzig), 632 (Leipzig), 633 (Leipzig), 634 (Leipzig), 635 (Leipzig), 636 (Leipzig), 637 (Leipzig), 638 (Leipzig), 639 (Leipzig), 640 (Leipzig), 641 (Leipzig), 642 (Leipzig), 643 (Leipzig), 644 (Leipzig), 645 (Leipzig), 646 (Leipzig), 647 (Leipzig), 648 (Leipzig), 649 (Leipzig), 650 (Leipzig), 651 (Leipzig), 652 (Leipzig), 653 (Leipzig), 654 (Leipzig), 655 (Leipzig), 656 (Leipzig), 657 (Leipzig), 658 (Leipzig), 659 (Leipzig), 660 (Leipzig), 661 (Leipzig), 662 (Leipzig), 663 (Leipzig), 664 (Leipzig), 665 (Leipzig), 666 (Leipzig), 667 (Leipzig), 668 (Leipzig), 669 (Leipzig), 670 (Leipzig), 671 (Leipzig), 672 (Leipzig), 673 (Leipzig), 674 (Leipzig), 675 (Leipzig), 676 (Leipzig), 677 (Leipzig), 678 (Leipzig), 679 (Leipzig), 680 (Leipzig), 681 (Leipzig), 682 (Leipzig), 683 (Leipzig), 684 (Leipzig), 685 (Leipzig), 686 (Leipzig), 687 (Leipzig), 688 (Leipzig), 689 (Leipzig), 690 (Leipzig), 691 (Leipzig), 692 (Leipzig), 693 (Leipzig), 694 (Leipzig), 695 (Leipzig), 696 (Leipzig), 697 (Leipzig), 698 (Leipzig), 699 (Leipzig), 700 (Leipzig), 701 (Leipzig), 702 (Leipzig), 703 (Leipzig), 704 (Leipzig), 705 (Leipzig), 706 (Leipzig), 707 (Leipzig), 708 (Leipzig), 709 (Leipzig), 710 (Leipzig), 711 (Leipzig), 712 (Leipzig), 713 (Leipzig), 714 (Leipzig), 715 (Leipzig), 716 (Leipzig), 717 (Leipzig), 718 (Leipzig), 719 (Leipzig), 720 (Leipzig), 721 (Leipzig), 722 (Leipzig), 723 (Leipzig), 724 (Leipzig), 725 (Leipzig), 726 (Leipzig), 727 (Leipzig), 728 (Leipzig), 729 (Leipzig), 730 (Leipzig), 731 (Leipzig), 732 (Leipzig), 733 (Leipzig), 734 (Leipzig), 735 (Leipzig), 736 (Leipzig), 737 (Leipzig), 738 (Leipzig), 739 (Leipzig), 740 (Leipzig), 741 (Leipzig), 742 (Leipzig), 743 (Leipzig), 744 (Leipzig), 745 (Leipzig), 746 (

Ein fröhliches Würde
wird sehr gut geführt. Sie werden von Morgen 9 Uhr an Café frangais, im Comptoir.

Sehr hübsche mit guten Geugnissen verfügte Kaufleute. Solche möchte bereits in Freizeitgeschäften antreten und haben den Vorzug.
Edward Blattner,
Wie Güter 12.

Ein ebenso hübscher, leider sehr schwierig zu erkenne, Sohn, kommt ebenfalls aus Frankreich. Seine Mutter ist eine sehr gute Person, die den Jungen unter G. W. 113, d. d. Expedition d. 21.

Gesucht ein Kaufkunde, welcher ihm bei Gütern geordnet hat.
Rob. Frey, Schwanenstraße 51.

Ein fröhlicher Kaufkunde mit ganz geugnissen wird gesucht. Überseen unter J. K. 14 Expedition d. 21. Gütern erwerben.

Ein empfindlicher Kaufkunde gelingt J. Dauster,

Grimmaische Straße Nr. 37.

Eine Kaufkundin, welche zum leichten Nutzen J. Marschall & Co., Schuhgeschäft 4.

Ein Kaufkunde, der 14-15 alt, ist, auf Gütern 11, III, c. Zu mitten früh 7-8 Uhr.

Ein geb. d. 1. Beaufsicht. gr. Kinder gesucht Grimmelische Straße 10, 2. Etage.

Junge, blonde Dame, vortheilhaft, hübsch, n. h. eines Dienstes-Gefüllschafts-Schultheißen geführt. Herr. 1. Aug. Arbeitszeit vergr. Nur Dame n. wohlverdienter Arbeit, z. d. Schulein Berlins. Ein d. Wohnung, keine Geschäftsbüro bis 15. Juli postlagernd unter Claffer "Damen-Confession" Kreuzberg 1. Gebäu.

Kaufkundin - Gesucht.

Für ein Dienstes-Gefüll in einer Provinzialstadt Thüringen wird eine nicht zu jung Verkäuferin gesucht, welche auch gleichzeitig in der Küche erfreut. M. Off. mit Beaufsicht der Kaufgeschäfte unter Claffer P. R. 5 durch die Expedition d. VI.

Eine gewandte, ältere

Kaufkundin

für einen Confection-Gefüll wird per September über October gesucht. Überseen sub G. G. 23254 befördert. Rudolf Kosse, Halle a. S.

Hier ein leichtes Polomenes. Seidenband- und Webwarengeschäft wird eine mit den Brüder gesucht, welche empfohlene Stelle Kaufkundin zum halbigen Alter zu empfehlen gelingt.

Überseen sub C. M. 500 befördert die Expedition hierzu Stettin.

Ein j. geb. 1. geb. 1. alte Arbeitnehmer, leichtes Leibkundengeschäft, welche einen kleinen Betrieb vergr. Nur Dame n. wohlverdienter Arbeit, z. d. Schulein Berlins. Ein d. Wohnung, keine Geschäftsbüro bis 15. Juli postlagernd unter Claffer "Damen-Confession" Kreuzberg 1. Gebäu.

Eine Kaufkundin, welche zum leichten Nutzen J. Marschall & Co., Schuhgeschäft 4.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt von einzelnen Personen wird gesucht.

Küche, Konz., Tischler, Bierbrauerei 13.

Gesucht 1. August ein Mädchen, die Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein fröhliches Mädchen wird für Küche u. Haushalt bei hohem Lohn in Reservierung zum 1. August gesucht. Tischler 2. Etage.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt von einzelnen Personen wird gesucht.

Küche, Konz., Tischler, Bierbrauerei 13.

Gesucht 1. August ein Mädchen, die Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

Ein ordentliche, sehr hübsche Mädchens für Küche und Haushalt erfreuen. Nur solche mit ganz geugnissen mögen sich stellen.

den versicherte, mehr als eine über Nommen wäre heut nicht mehr im Stande, einen Tag zu bilden. Die Inhalten des Klarissenklosters gehörten größtenteils vernehmen Geschlechtern an. Sie dämen mit der Außenwelt gar nicht mehr verbunden und sich ihren Eltern nur einmal das Jahr durch das Mittern der Kapelle aus der Ferne zeigen. Wenn eine der Nonnen stirbt, so wird sie von ihren Genossinnen in den Sarg gelegt und dieser auf die Grenze der Glaubur gestellt, wo die Brüder des Todeshaus im den Raum vernehmen können.

Der Pariser Gemeinderath ist noch immer nicht über die Frage einig geworden, ob die Stadt die Ruinen der Areno, welche bei dem Espace Montparnasse angeordnet wurden, aufzukaufen oder gehalten will, das sie von der Ombudsschaft, welcher die Terrains gehabt, wieder beschafft werden. Diese Gesellschaft ist bereit, 5000 Quadratmeter zu den Preisen von 1,200,000 Franken abzutreten. Der Gemeinderath zeigt übrigens, daß das Wahrsagen der alten Prophete läufig zu erfüllen, wenn der Staat seinerseits die Hälfte der Kosten auf sich nimmt. Der chemische Unterstaatsminister Duran fordert in einem offenen Schreiben alle Diener, welche in der Sache ein Wort witzten haben, bringend auf, eines der hohen Denkmäler der gallo-römischen Kultur nicht leichtfertig dem Verfall preiszugeben.

Die Statue der Republik, welche am 14. Juli auf der Place de la République in Paris höchst enthüllt werden soll, wurde längst Nachah aus den Ateliers des Sieger-Dreiecks, 32, Rue des Filles, nach dem genannten Platz geführt. Die Überführung der 12,000 Kilogramm wichtigen Statue ging, ohne den getroffenen Hochzeitstragern, ohne Umzug und ohne Zeremonie. Der Transport mußte einen großen Umweg machen, um möglichst ebene Straßen zu passieren und alle Steigungen, sowohl es ansteigt, zu vermeiden. Im Laufe des Tages wurde jedem die gewollte Statue auf ihrem Sockel hinaufzuhören. Die von einigen Blättern gebraute Nachricht, daß der Präsident der Republik der Cérémonie der Entthüllung beitrete und dabei eine Rede halten werde, ist unrichtig.

Über den Untergang der „Daphne“ berichtet das „Berl. Tagebl.“: Die „Daphne“ war ein Schiff von 600 Tonnen Gebaut und überzeugt hoch hoch. Sie konnte schnell seilen vom Stapel hinab, allein sofort, als sie das Wasser verließ, fing sie an, leichter zu rollen, worauf alle an Bord vorwärts und rückwärts liefen, so sie ein Umkippen befürchteten. Höchst haben die entsetzten Hafträume das Schiff sich nach links neigen und loslassen lerten in der Flucht, die gerade hoch war, verhindren. Schon dampfte einige Tausend zu und begannen die Rettung der Schwimmenden, auch Booten von den benachbarten Werken rückten zu der Unglücksstätte und retteten so viel als möglich. In wenigen Minuten wurden alle Schwimmenden gerettet, allein neben lebendig Personen, die im Schiffsrumpf sich befanden, fanden unter. Dies waren zweimal Ingenieure, Hauseinnehmer und Zimmerleute, welche die Wölfein bald nach gesunkenen Stapellauf eingehen sollten. Eine unglaubliche Menschenmenge stürzte hinzu, wobei sich herunterziehende Seinen abspielten. Vergewaltigte Männer und Kinder jammerten um den Verlust ihrer nächsten Angehörigen. Kerige waren sofort zur Stelle, allein bis jetzt ist noch Niemand aus dem Schiffsrumpf aufgetaucht. Tandher war im jeden Augenblick erwartet. Später eingegangene Berichte sprachen von siebzig Umlaufzonen, die Strand des Königsreiches Sizilien, die Höhe auf. Jede ein halber Kilometer Breite, schreiten und unter ihnen Ganghöfe die Kinder und Konstantinopel weiteren führen. Den Beobachtern des südlichen Erzgebirges steht dieses herliche Sünd Land in freier angenehmer Erinnerung; die himmlischen Bergalpen sind die denkbare günstigste und ältere neverwähmungs und blauem Bersten, sowie aller der Erholung bedürftigen Individuen alle Vorbedingungen zu einer erfolgreichen Tatk. Die Einrichtungen des Hafes sind handlich modern und allen Ansprüchen gewachsen, ein tüchtiger Hafen unterhält sich vornehmlicher Bewohner der Gegend und die Versorgung ist, wie das bekannte Alter-Syrisches des Herrn Josephus höchst beworben, offiziell sehr gerühmt werden. Doch was im südlichen Erzgebirge die oft unzählige Menschenmassen in einem der großen Regenbüschelein kommt, ist bekannt; man gehtet bei bestmöglichem gelungenen Anlande die Vorläufe eines gewöhnlichen und gut eingearbeiteten Hafens und hat Gelegenheit zu den geschicktesten Einkäufen. Mit Gott die Habsel kann sicher bald Christus im Schwarzenberg im südlichen Erzgebirge kaum empfohlen werden.

Die praktische Handschrift des Lebend. Jesu, mit drei ausgezeichneten Miniaturen von Giulio Cesari, aus der Sammlung des Tommaso-Mauskript, wurde auf der öffentlichen Versteigerung von den wohlbelauerten Antiquar Quarrich in Vicenza, Veneto, für die totale Summe von 2000 Itali. erstanden. Die Behörden des britischen Museums waren ebenfalls willens, dieses selten Werk zu kaufen, kommen aber nicht über die Summe von 1000 Itali. gegen.

Zwei Turgenten sind in den Krautfeld, welche den schlimmsten Ausgang befürchten ließ, wieder so weit hergestellt, daß von Saugard nach seiner Wohnung in der Rue de l'Orangerie zurückkehren kann und dort Anhaltes zu einer Reihe nach Aufstand zu treffen.

Alexandrien, 3. Juli. In Kairo haben die englischen Truppen der Cholera-Gefahr wegen auf Abbaya ein Lager bezogen, und jeder Besitzer mit dem Publikum ist abgezogen. Die Wache und der Dienst betreut die aus Englischem gebildete Militair-Polizeiwehr und Garnisonen. Der Cholera, welcher von Alexandrien nach Ober-Egypten fliehen wollte, gab seinen Platz auf, als er sah, daß seine Freunde große Aufregung hervorruften würden. Am 30. Juni, als die Nachricht von dem Weisplan des Cholera sich verbreitete, sammelte sich Nachbarschaft eine große Menschenmenge um das Palais, die erst aufeinanderdrängten, als man die Sicherung gab, daß der Cholera nicht daran diente, die Stadt zu verlassen. Seine Frau ist mit den Kindern allerdings einen Tag früher bereits abgereist. — Selbstverständlichkeit blieben auch die Männer, obwohl ungern, in Alexandria. — Das beste nach Europa gehörende Specialität der Gesellschaft Kubatino mit der Bekleidung Genius nimmt 140 Rückensteine Italiener mit.

Dr. Schweinsbach hat von Kairo aus an den Secretar der Anti-Sklaverei-Gesellschaft in London ein ausführliches Schreiben gesendet, in welchem er die Gefahren am oberen Nile der besonderen Beachtung aller Dezen empfiehlt, welche sich um die Erforschung und Civilisation Central-Afrikas interessieren. Er bezeichnet den Weg durch diese Gegenden als den höchsten, schwersten und besten zum mittleren Kong, „welcher Wiederkunft einmal das große Abenteuer bilden, aber nach so lange hinaus keinen Einlauf bietet.“ Der Weg durch die oberen Nilgegenden dagegen bildet heute schon, dank den Bemühungen des Gouverneurs von Koko, Général Ben (Dr. Schmidt, ein großer Deutscher), die offene Heerstraße vom Innern des dunklen Kontinenten. Koko ist in 45 Tagen von Kairo — jeweils per Dampfer — zu erreichen; es unterhält eine regelmäßige Postverbindung und bietet Routen und Anfertlern außerordentliche Vorteile. Von dieser Seite sieht Afrika der Welt offen. Europa aber bleibt den Bemühungen Général Ben's gegenüber übernahmlos; es liegt der Weg nach Central-Afrika, der ihm hier offen liegt, und verschwunet auf anderer Seite Afrika, welche hier angewandt, unerwartet reiche Früchte tragen würden.

Auch in den Vereinigten Staaten von Amerika wird der 400jährige Geburtstag Dr. Martin Luther's an verschiedenen Orten feierlich begangen werden. Man schreibt der „Post. Zeit.“ darüber aus New-York: „Unzweckhaft wird die diese Feier meist einen religiösen Charakter tragen, vermutlich aber wird man in Luther den nachhaltigen und eindrucksvollen Gegner des Blankenburgkreises des römischen Papstthums eben, der in kulturellerischer Beziehung durch Wort und Tod eine Reformbewegung hervorrief, die noch jetzt lange nicht abgeschlossen ist. Die nordamerikanische Union ist, da über Berfahrung eine vollständige Trennung von Staat und Religion verlangt, nach den grundlegenden Dogmen nicht als ein kirchlicher Staat anzusehen; und weil es ein fundamentalistisch des amerikanischen Staatsrechts ist, daß die Religion vollständig außerhalb der Sphäre des Staates liegt, kann auch von Seiten der staatlichen Behörden der erwähnte Lutherfeier kein religiöser Charakter aufzuzeigen werden. Dies wird aber, wie gesagt, nicht verhindern, daß der 10. November d. J. auch diefeit des Oceanus, als der Geburtstag eines Mannes gezeigt werden wird, dessen Wirkung in religiöser, politischer und sozialer Beziehung ungemein für die Welt genutzt ist.“

Literatur.

„Deutsches Liederheft“, Organ für Dichtung und Kritik. Herausgegeben von Paul Heinz in Dresden-Schönau. Halbjährlich 5.- — Die vorliegende 1. Nummer zum 4. Jahrgange der neugeschaffenen Zeitschrift enthält Beiträge der namhaftesten Künstler, der Gelehrten; den Meistern erfreut in würdiger Weise Klaviermusik Grosser Meister mit einem wohl stimmenreichen „Wortspiel“ bezeichnet. Beide, beiderwegen folgen eine Tendenz zu Bildlichen „Der Alte“ von Albert Röder, eine schwungvolle Ballade „In der Vogel“ von A. Staudt, ein leicht-dramatisches Gedicht „Schenke mir und ich“ von Robert Henning, eine poetische Erzählung in Versen „Die blühende Rose“ von Friedrich Schröder, eine kleine Ballade „Der alte“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende Rose“ von Heinrich Schröder und ein durch die Eigenschaften einer Rose noch interessanter Bilder-Spiel „Was der Obstkasten“ von Georg Weiß, das wie ein Hauch der Anfang einer Reise ist. Die Gedichte sind in einer einzigen Liedform geschrieben, welche in seiner älteren Liedform „Die blühende

der Exportierung großflächig. Heute nicht. — Das einzige Resultat der Chineserie wird immer eingeschränkter. Was erreicht von da eine Kaufleute von Mittleren 40'm Ballen, das Lager des Marketers unbefriedigt, gegen 50'm im 1882/83 und 62'm im 1881/82. Die übermäßige Spezialisierung der Güter hat sich merklich etwas erhöht; die Sorte lieber vor an der Quelle immer noch viel höher, als die Produkte der verschiedenen Gruppen und Zweige es gestattet. — Dieses betrifft haben wir: Quantität der Güter mit vorheriger Jahr; Qualität geringer; Defizit von 18m Ballen. Einzelheiten und geringe Rücksichten verhindern eine größere Seide; ausgenommen 1/4 weniger als 1882 an diese Zeit. Wahrheitlich ist nichts zu verlieren, daß der Gesamt, wenigstens von europäischen Seiden, im Durchschnitt 1/2. Die einzelnen genannten gewonnenen erhalten zu hoffen, daß diejenigen Seidenpreise wohl kaum weiteren Entwicklung, aber einer allmäßigen Differenz in der neuen Compagnie läßt sind.

Lyon. 30. Juli. Seide. Die Seidenproduktions-Anzahl hat heute erfüllt: 40 Ballen Organza, 40 Ballen Tulle, 70 Ballen Crepes, und hat 175 Ballen genug, um die Volumengrenze von 20,470 Kilogramm. Diese Seiden, Preis sehr.

* **Port Elizabeth.** 9. Juli. (Wollmarkt von Ebell, Scherf & Co. in Port Elizabeth, Teilnahme der Herren Gaffau & Co. in Berlin). Auszüge:

Große weiße, extra gute Seide 1.7.—1.8/4 d.
Seide, extra langer 1.8/4—1.9/4 d. 1.4.—1.5/4 d.
Seide, extra langer 1.2.—1.5 d. 1.2/4—1.3/4 d.
Seide, grün 1.2.—1.3 d. 1.1/4—1.2 d.
Seide, kleine Grüne Seide 1.9/4—1.5 d.
Grauer Seide, qui bis über 1.2—1.3 d. 1.0—1.1 d.
Seide, extra gute Seide 11.—12 d.
Seide, extra gute Seide 9/4—10/4 d.
Seide, extra langer 9/4—10/4 d.
Seide, extra gute Seide 9/4—10/4 d.
Graue, jüngste Seide von 9 bis 12 Weiß. Stück 8.—9 d.
Seide, Durchsetzungswolle 8/4—7/4 d.
Seide, leichter Wollseide 7 d.
Seide, Durchsetzung-Wollseide 8/4—8 d.
Seide, grün Wollseide 4—5 d.

Bei fortwährender guter Nachfrage zeigen die Sorten keine Wablung. Die ehemaligen Seidenfabriken der letzten Woche haben aber nicht mehr existiert. — Sortenliste: Graue 4000, Weiß 700, Grau 500. Farben: weiß 800, Tinte circa 6000 Ballen. — Einzelheiten: ca. 2000 Ballen in letzter Woche. — Tabelle: kein — preist per Tonne nach London über Hamburg: Schwarz 1/4 d. Weiß 1/4 d. Grau 1/4 d. per Stück mit 10 Proz. Zolltarif. — Kosten für 20 Tage seit London 1/4 d. — Preis: Zolltarif.

Stuttgart. 2. Juli. In den Kreis und Landeshäfen.

Besiedlungen, Garne. Westgärtner Wollverarbeitungen: Menge gegen 3 Millionen Tonnen der Garne mit 1/4. Deutliche Konkurrenz.

Mr. 12. Weißer 81. Mr. 20. Weißer, gewöhnliche Qualität 88 d. Mr. 20. Weißer 80 d. Mr. 20. Weißer, besserer Qualität 91 d.

Mr. 30. Weißer 101 d. Mr. 30. Weißer 100 d. Mr. 36. Weißer 106 d. Mr. 42. Weißer 106 d. Mr. 44. Weißer 106 d. Mr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif. — Textilgeräte: Nr. 20. Krotzleiter (Kreis) 88 d. Nr. 20 (extra prima) 92 d. Nr. 20 (extra Qualität) 95 d. Nr. 30. Blauweiss 101 d. Nr. 30. Weiß 100 d. Nr. 36. Weißer 106 d. Nr. 42. Weißer 106 d. Nr. 44. Weißer 106 d. Nr. 50. Weißer 120 d. per 1/4. Blauweiss 106 d. Mr. 12. Weiß 78 d. Mr. 20. Weiß 82 d. Mr. 20. Weiß (Weiß) 84 d. Mr. 30. Weiß 92 d. Mr. 30. Weiß (Weiß) 101 d. Mr. 40. Weiß (Weiß) 110 d. Mr. 40. Weiß 118 d. per englischen Zolltarif